















Erweiterung des NSG Langeler Auwald

um den Gleithang (LSG)

sowie die Bereiche In den Weiden und Langeler Bucht



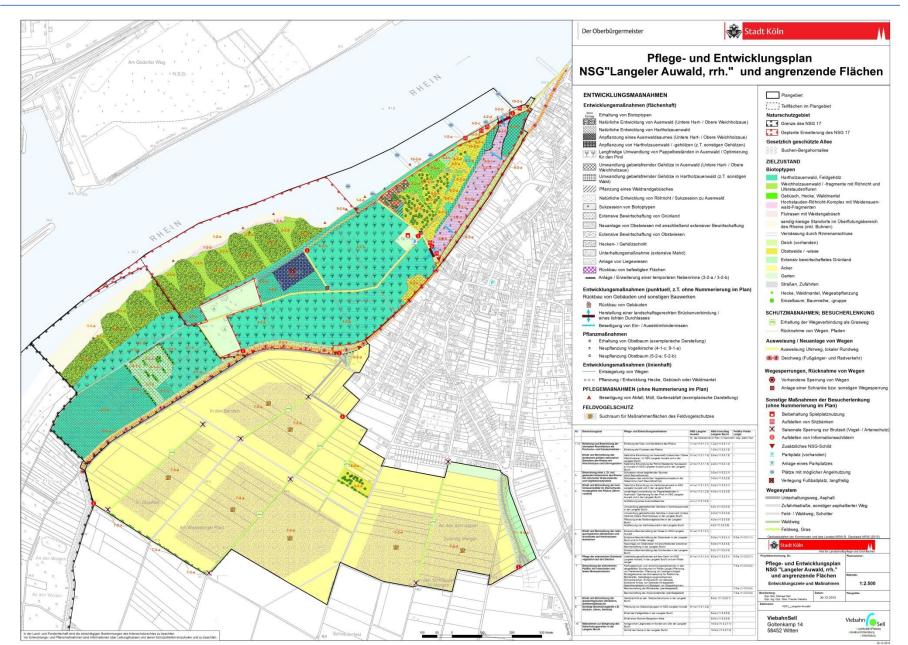




Nutzung	Vorgaben (andere Pläne, Gesetze etc.)	PEPL-Planung (informell)
Campingplatz	Bestandsschutz, nicht in NSG übernehmen (Flächennutzungs-plan, Landschaftsplan)	Keine Änderung, bleibt bestehen
Strandbad	Bestandsschutz, nicht in NSG übernehmen (Flächennutzungsplan, Landschaftsplan)	Keine Änderung, bleibt bestehen
Sportplatz	Pachtvertrag	Nur bei Ersatzplatz langfristige Auslagerung
Straßen/Wege	s. oben: Camping, Strandbad, Erholungswald	Nutzung beibehalten , Sperrung nur von Tram- pelpfaden im Auwald; Heckenweg freistellen; abschnittsweise Entsiegelung
Parkplatz	s. oben, Parkplatzmangel in Langel	Neuer Parkplatz am alten Spielplatz
Angelteich	Umsetzungsfahrplan der BR Köln: Anbindung Altarm (Landeseigentum)	Übernahme von BR Köln (dort eigenständige Gewässerplanung)
Angeln	Schutz der FFH-Biotope	Rücknahme am Gleitufer und am Teich, Beibehaltung in Buhnenfeldern
Rast u. Picknick	Schutz der FFH-Biotope	Neuanlage an der Bucht, Rücknahme im Weidenauwald
Landwirtschaft im Polder	Ausgleichsflächen, Feldvögel	Keine Flächenänderung, Freiwillige Anpassung von Blühstreifen und Vogelschutzstreifen

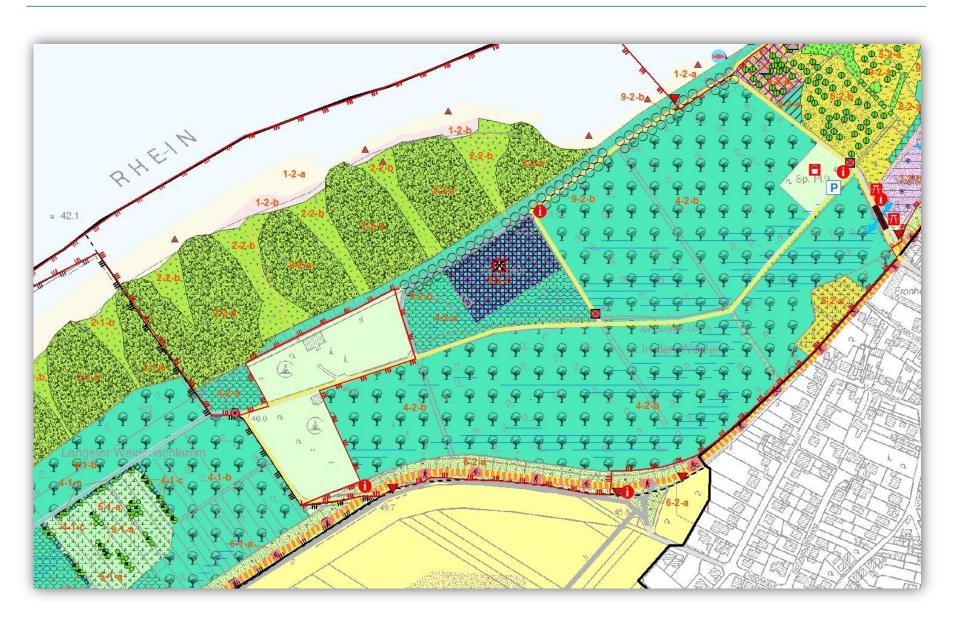








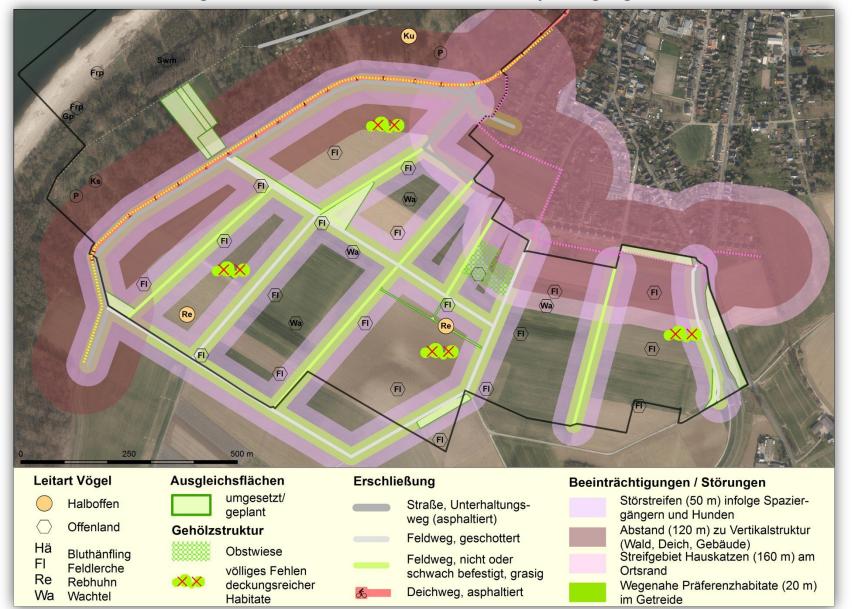








Probleme der Feldvögel im Polder – Lerchen, Hunde und Spaziergänger



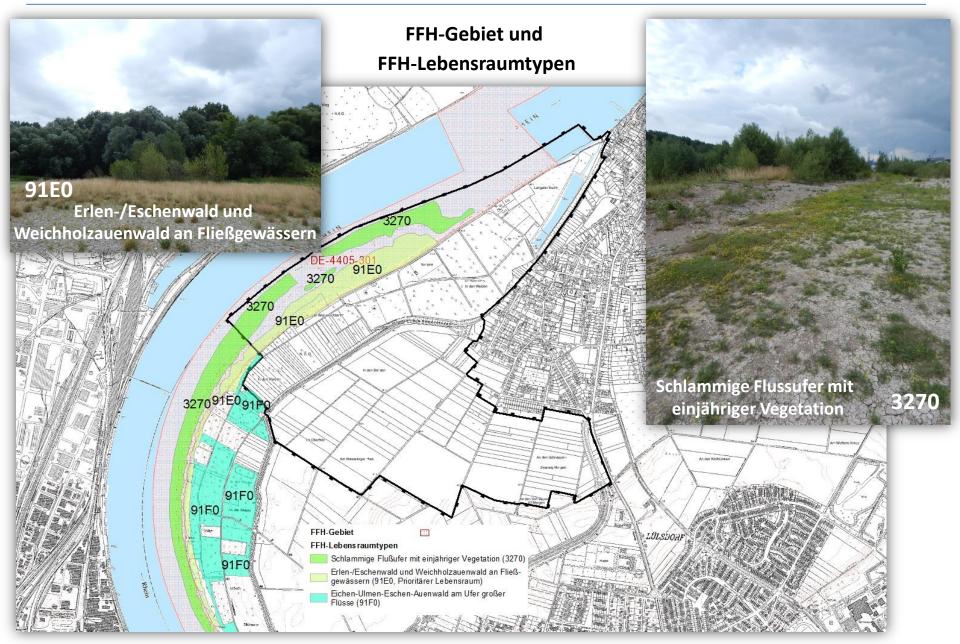
















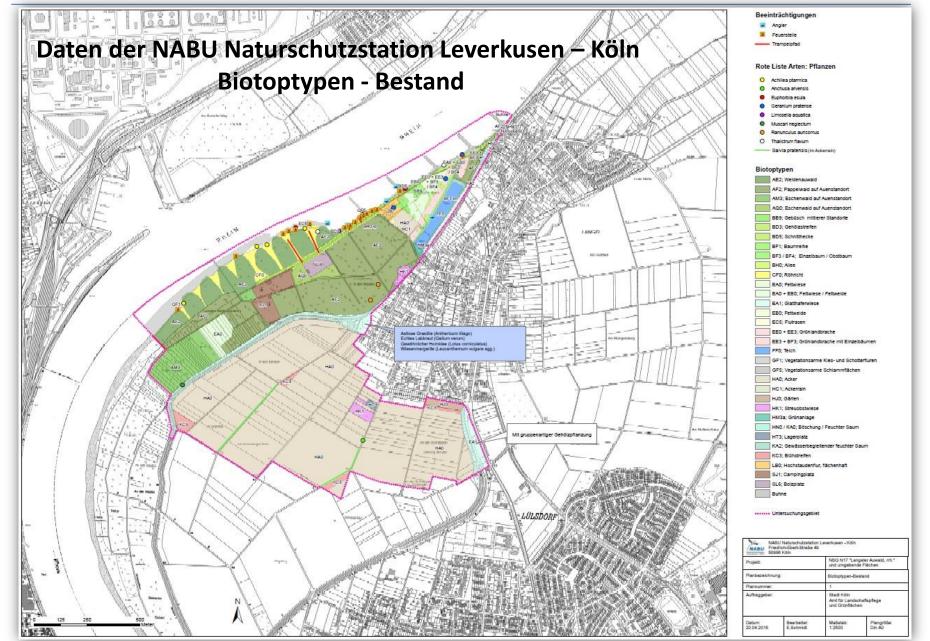
FFH-Gebiet DE-4405-301 "Rhein-Fischschutzzonen zwischen Emmerich und Bad Honnef (FSB-K-0001)

13 km bis zur Sieg - Langeler Bucht als Ruhelager (am Rhein stark defizitär) für Wanderfische









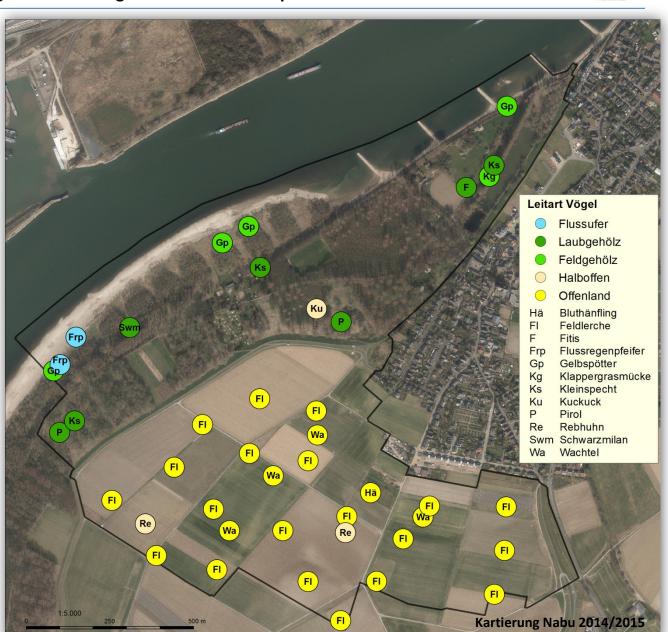




Vögel
Leitarten Bestand
(Reviere im Plangebiet)

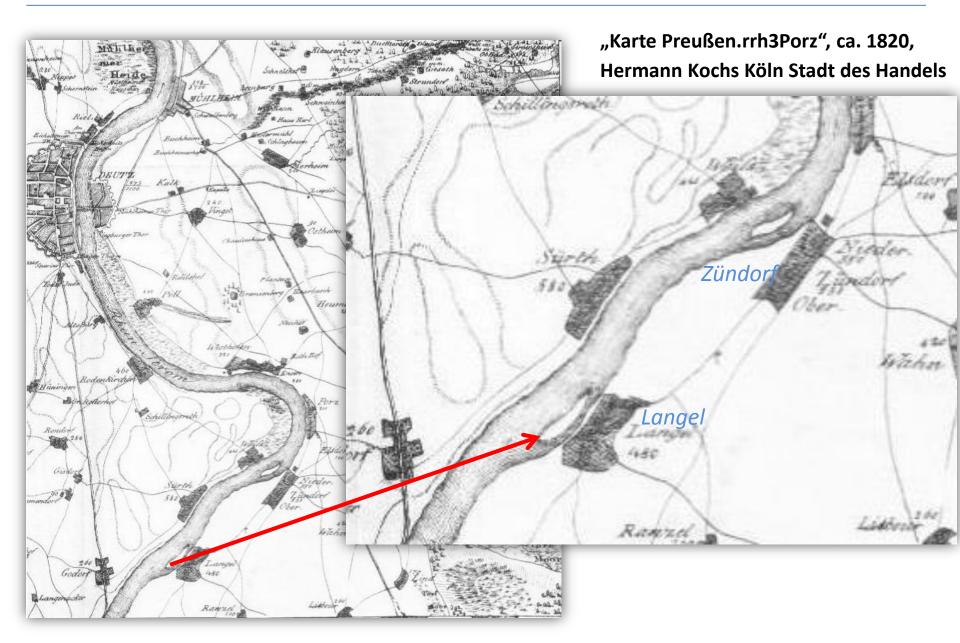
Zielarten (Liste):

Feldschwirl
Feldsperling
Kiebitz
Rohrammer
Nachtigall (VS)



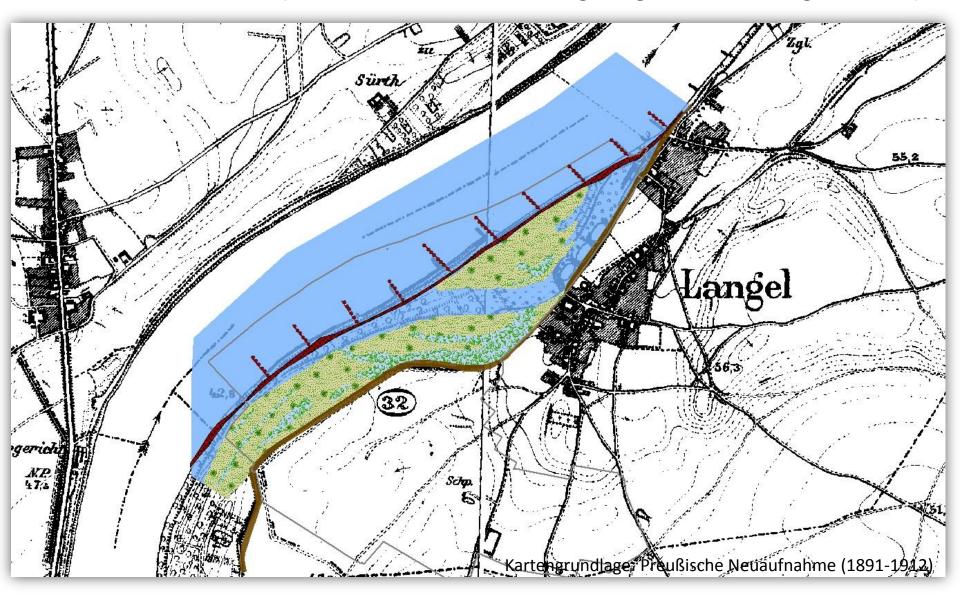






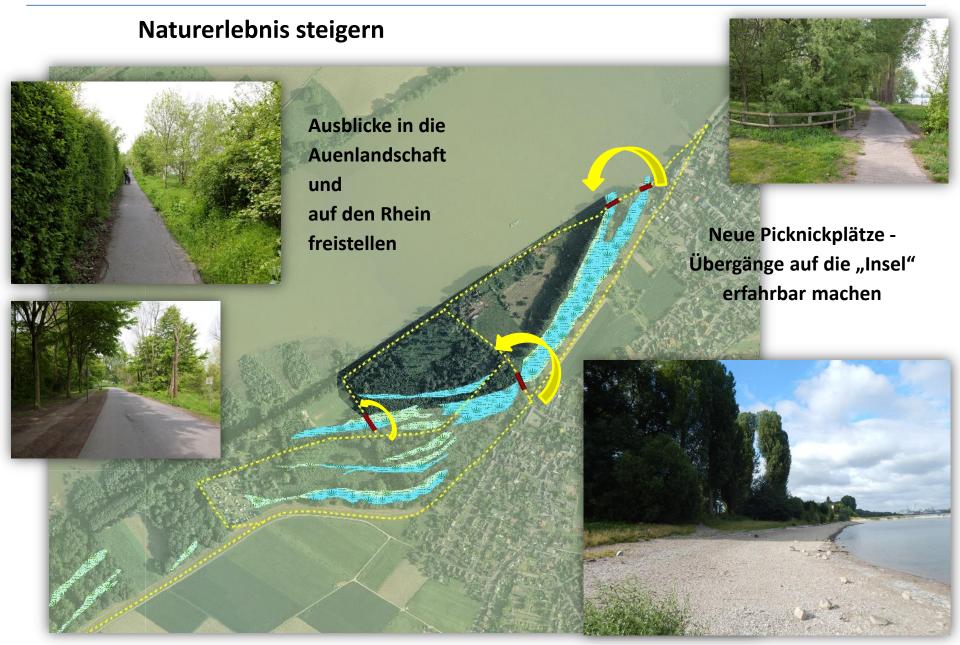


Rheinausbau ca. 1850 (Uferdeckwerk, Buhnenverlängerung, Verschluss Langeler Bucht)





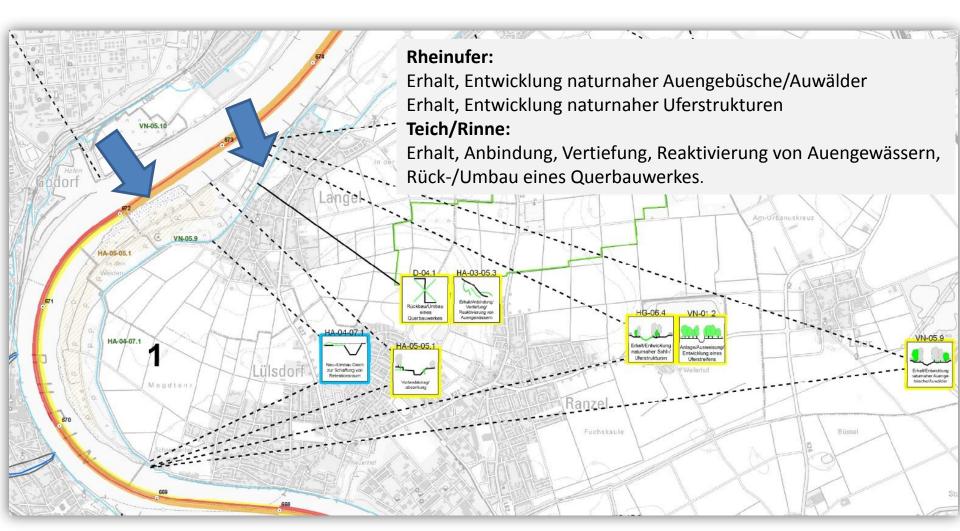








Umsetzungsfahrplan Rhein Hauptlauf Bezirksregierung Köln







Umsetzungsfahrplan "Rheinufer":

Erhalt, Entwicklung naturnaher Auengebüsche/Auwälder Erhalt, Entwicklung naturnaher Uferstrukturen









Umsetzungsfahrplan "Teich/Rinne":

Erhalt, Anbindung, Vertiefung, Reaktivierung von Auengewässern,

Rück-/Umbau eines Querbauwerkes

<u>Heute:</u> keine typischen Wasserpflanzen, überwiegend Algen, keine Röhrichte, keine Flachufer, künstl. Fischbesatz







